

SSUV Profil nach Region

Kanton Wallis

Versicherungsbestand

Tabelle 1: Bestand 2023		Betriebsort		
		Kanton Wallis	Region Genfersee	UVG insgesamt
Versicherte Betriebe	Anzahl	27100	122100	654800
	Anteil am UVG Total (in %)	4.1%	18.6%	100.0%
Lohnsumme BUV	Mio. CHF	9500	66800	359700
	Anteil am UVG Total (in %)	2.7%	18.6%	100.0%
Vollbeschäftigte	Anzahl	127000	826000	4469000
	Anteil am UVG Total (in %)	2.8%	18.5%	100.0%
Branchen-Anteil (in %)	Vollbeschäftigte insgesamt, davon...	100%	100%	100%
	A Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	2.3%	0.6%	0.8%
	B, D, E Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, sonstige Industrie, excl. Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	2.3%	1.0%	1.3%
	C Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	14.3%	10.8%	15.5%
	F Baugewerbe/Bau	12.1%	7.4%	7.6%
	G, H, I Handel, Verkehr und Lagerei	24.9%	19.8%	22.3%
	J Information und Kommunikation	1.1%	3.1%	3.9%
	K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1.4%	5.6%	5.9%
	L Grundstücks- und Wohnungswesen	1.2%	1.4%	1.2%
	M, N Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen sowie von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	10.1%	15.9%	13.8%
	O, P, Q Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Erziehung und Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen	27.1%	28.7%	23.7%
	R, S, T, U Sonstige Dienstleistungen	3.1%	5.5%	4.0%

Gerundete Werte

Rund 27100 UVG-Versicherungspolizen sind über die Postleitzahl ihrer Korrespondenzadresse im Kanton Wallis lokalisiert. Diese Zahl gibt einen Eindruck von der Anzahl der versicherten Betriebe und Betriebsteile, auch wenn Niederlassungen und Arbeitsstätten nicht notwendigerweise am gleichen Ort liegen. Sie entspricht einem Anteil von 4.1 % der Gesamtzahl aller UVG-versicherten Betriebe.

In den hier versicherten Betrieben finden geschätzte 127000 Vollbeschäftigte ihre Arbeit, deren Lohnsumme 10 Milliarden Franken betrug. Das entspricht einem Anteil von 2.8 % der Gesamtzahl aller UVG-versicherten Beschäftigten und 2.7 % der gesamtschweizerischen UVG-versicherten Lohnsumme.

Überproportional vertreten sind im Kanton der Wirtschaftszweig «A Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei» mit 2.3 % der Beschäftigten (Vergleichswert für die Gesamtschweiz: 0.8 % der Beschäftigten) und der Wirtschaftszweig «B, D, E Bergbau etc» mit 2.3 % der Beschäftigten (Vergleichswert für die Gesamtschweiz: 1.3 % der Beschäftigten).

SSUV Profil nach Region

Kanton Wallis

Unfälle

Tabelle 2: Anerkannte Unfälle 2023		Betriebsort		
		Kanton Wallis	Region Genfersee	UVG insgesamt
Berufsunfälle	Anzahl	10700	49900	263300
	Anteil am UVG Total (in %)	4.1%	19.0%	100%
	Risiko pro 1000 VB	84	60	59
	Durchschnittsalter	38.7	39.0	39.0
	Anteil Männer (in %)	74.3%	70.7%	71.9%
Nichtberufsunfälle	Anzahl	17700	103000	578900
	Anteil am UVG Total (in %)	3.1%	17.8%	100%
	Risiko pro 1000 VB	139	125	130
	Durchschnittsalter	38.5	39.9	39.9
	Anteil Männer (in %)	58.8%	56.1%	57.2%

Gerundete Werte

Den Beschäftigten der im Kanton Wallis ansässigen Betriebe passierten 10700 anerkannte Berufsunfälle im Jahr 2023. Das sind 4.1 % aller UVG-versicherten Berufsunfälle.

Der Anteil der Männer bei den Verunfallten lag bei 74 % (Gesamtschweiz: 72 %), und das Durchschnittsalter der Verunfallten um 1.0 Jahre unter dem Schweizer Durchschnitt von 39.0 Jahren. Die zahlenmässig viel geringeren Berufskrankheiten bleiben in unserer Betrachtung hier unberücksichtigt.

Das Unfallrisiko für Berufsunfälle lag damit im Kanton Wallis bei 84 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten im Jahr und somit um 43 über dem gesamtschweizerischen Vergleichswert von 84 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten und Jahr.

Das deutlich höhere Berufsunfallrisiko der in Wallis ansässigen Betriebe ist unter anderem auf den kantonsspezifischen Branchenmix der versicherten Betriebe zurückzuführen. Innerhalb der Wirtschaftsgruppen weichen die Betriebe des Kantons zum Teil deutlich von den gesamtschweizerischen Vergleichswerten ab.

Das Unfallrisiko im Wirtschaftszweig «G, H, I Handel, Verkehr und Lagerei» ist im Kanton beispielweise höher als im gesamtschweizerischen Durchschnitt dieser Wirtschaftsgruppe. Auch derartige hoch signifikante Unterschiede können meist auf die Tätigkeitsprofile der im Kanton angesiedelten Unternehmen zurückgeführt werden.

Zu den Berufsunfällen kommen 17700 anerkannte Nichtberufsunfälle der im Kanton Wallis ansässigen Betriebe hinzu. Das sind 3.1 % aller UVG-versicherten Nichtberufsunfälle. Der Anteil der Männer bei den Verunfallten lag hier bei 59 % (Gesamtschweiz: 57 %), und das Durchschnittsalter der Verunfallten lag mit 38.5 Jahren um 1.4 Jahre unter dem Schweizer Durchschnitt von 39.9 Jahren.

Das Unfallrisiko für Freizeitunfälle lag damit im Kanton Wallis bei 139 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten im Jahr und somit um 8 % über dem gesamtschweizerischen Vergleichswert von 130 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten und Jahr.

SSUV Profil nach Region

Kanton Wallis

Unfälle nach Wohnort und Betriebsitz

Wo wohnen die Verunfallten der Betriebe von hier?

Wo ist der Sitz der Betriebe, in denen die hier wohnhaften Verunfallten arbeiten?

Tabelle 3: Wohnkanton der Verunfallten und Kanton des Betriebs		Betriebssitz in VS		Wohnort in VS	
Wohnort	Kanton Wallis	24500	91.1%		
	andere Kantone der Region Genfersee	1000	3.7%		
	übrige Schweiz	700	2.7%		
	Ausland	700	2.4%		
Betriebssitz	Kanton Wallis			24500	73.2%
	andere Kantone der Region Genfersee			3800	11.5%
	übrige Schweiz			5100	15.3%

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet

Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Der Hauptsitz des Betriebes ist zwar oft, aber nicht notwendigerweise auch der Ort, an dem die Beschäftigten arbeiten. Grund dafür sind vor allem die überregional tätigen Betriebe, wozu beispielsweise auch die bundesnahen Betriebe zählen. Daher ist ein Vergleich zwischen dem Kanton des Betriebssitzes, des Wohnortes der Verunfallten und dem Unfallort interessant.

etwa 9 von 10 der verunfallten Beschäftigten von Betrieben des Kantons Wallis wohnen auch im gleichen Kanton. Weitere 4 % wohnen in der Region Genfersee. Die übrigen wohnen in anderen Regionen, und 2.4 % der Verunfallten sind Grenzgänger aus dem Ausland.

Während im Schnitt der Jahre 2019-2023 also etwa 2400 Verunfallte nicht im Kanton Wallis wohnten, waren umgekehrt auch 9000 im Kanton wohnhafte Verunfallte bei ausserkantonalen Arbeitgebern beschäftigt.

SSUV Profil nach Region

Kanton Wallis

Unfälle BU nach Betriebsitz und Unfallort

Wo passieren die Berufsunfälle der Betriebe von hier?
Wo ist der Sitz der Betriebe, deren Berufsunfälle hier passieren?

Tabelle 4: Kanton des Betriebs und Unfallort BU		Betriebssitz in VS		Unfallort BU in VS	
Unfallort BU	Kanton Wallis	9300	91.3%		
	andere Kantone der Genfersee	500	5.0%		
	übrige Schweiz	300	3.1%		
	Ausland	100	0.5%		
Betriebssitz	Kanton Wallis			9300	78.8%
	andere Kantone der Region Genfersee			900	7.6%
	übrige Schweiz			1600	13.6%

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet
Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Eine etwas andere Verteilung zeigt sich bei den Unfallorten von Berufsunfällen. Dies liefert Hinweise, wo die tatsächlichen Arbeitsorte der Beschäftigten von Betrieben mit Hauptsitz im Kanton Wallis liegen.

Von allen Berufsunfällen dieser Betriebe sind 91.3 % im gleichen Kanton passiert, weitere 5 % in der Region Genfersee. Die übrigen geschahen in anderen Regionen, und 0.5 % sogar im Ausland.

Während im Schnitt der Jahre 2019-2023 etwa 900 Berufsunfälle von kantonalen Arbeitgebern nicht im Kanton Wallis geschahen, passierten umgekehrt 2500 Berufsunfälle von Beschäftigten ausserkantonalen Arbeitgebern im Kanton Wallis.

SSUV Profil nach Region

Kanton Wallis

Unfälle NBU nach Unfallort und Wohnort

Wo verunfallen die Versicherten von hier?
 Wo wohnen Personen, die hier verunfallen?

Tabelle 5: Unfallort NBU und Wohnort		Wohnort in VS		Unfallort NBU in VS	
Unfallort NBU	Kanton Wallis	17900	85.9%		
	andere Kantone der Genfersee	1000	4.7%		
	übrige Schweiz	1000	4.7%		
	Ausland	1000	4.7%		
Wohnort	Kanton Wallis			17900	59.2%
	andere Kantone der Genfersee			4100	13.5%
	übrige Schweiz			7900	26.2%
	Ausland			300	1.1%

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet
 Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Nochmals andere Zusammenhänge zeigen sich bei einem Vergleich zwischen den Unfallorten von Freizeitunfällen und den Wohnorten der Verunfallten. Dies liefert Hinweise, wo die Freizeit verbracht wird.

Etwa 86 % der Freizeitunfälle von Versicherten mit Wohnsitz im Kanton Wallis sind im gleichen Kanton passiert, weitere 5 % in der Region Genfersee, und 5 % geschahen in anderen Regionen, und 5 % im Ausland.

Während also im Schnitt der Jahre 2019-2023 etwa 2900 Freizeitunfälle von im Kanton wohnhaften Versicherten nicht im Kanton Wallis geschahen, passierten umgekehrt 12300 Freizeitunfälle von auswärtigen Versicherten im Kanton Wallis.

SSUV Profil nach Region

Kanton Wallis

Freizeitunfälle nach Tätigkeiten und Wohnort

nur Freizeitunfälle NBUV und UVAL

Tabelle 6: Tätigkeit bei Freizeitunfällen nach Wohnkanton		Wohnort			
		Kanton Wallis	Region Genfersee	Schweiz insgesamt	UVG insgesamt (incl. Ausland)
Anteil der Tätigkeit (in %)	Alle Freizeitunfälle	100%	100%	100%	100%
	Arbeitsweg	2.9%	4.2%	3.5%	3.7%
	Aufenthalt im Freien auf öffentlichem Grund	20.3%	22.2%	21.3%	21.4%
	Aufenthalt in Häusern	28.3%	29.5%	28.8%	28.7%
	Nebenbeschäftigung	8.4%	5.9%	6.8%	6.9%
	Rauferei, Überfall, Streit, kriminelle Handlung	1.8%	1.6%	1.3%	1.3%
	Selbstschädigung, Verschiedenes	0.1%	0.0%	0.0%	0.0%
	Sport und Spiel	34.9%	33.2%	34.8%	34.4%
	Volksfeste, Versammlungen	0.5%	0.4%	0.6%	0.6%
	übriges und unbekannt	2.9%	3.1%	3.0%	3.0%
Jährliche Fallzahl insgesamt		21.3 Tsd	94 Tsd	529 Tsd	557 Tsd

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet
 Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Über die letzten Jahre waren 34.8 % aller Freizeitunfälle mit Unfallort in der Schweiz Sportunfälle.

Bei Schäden mit Unfallort im Kanton Wallis liegt der Anteil der Sportunfälle an allen Freizeitunfällen bei 35 % und damit etwa im Durchschnitt.

SSUV Profil nach Region

Kanton Wallis

Sportunfälle nach Sportart und Wohnort

Tabelle 7: Sportunfälle nach Sportarten und Wohnkanton (nur Sportunfälle NBUV und UVAL)		Wohnort			
		Kanton Wallis	Region Genfersee	Schweiz insgesamt	UVG insgesamt (incl. Ausland)
	Total alle Sportunfälle	100%	100%	100%	100%
	41 Turnen, Laufen	7.8%	11.3%	11.1%	11.1%
	... 415 Jogging, Laufen	4.5%	6.7%	5.5%	5.6%
	42 Bergsport	11.4%	8.1%	6.6%	6.7%
	... 421 Bergwandern (ohne Klettern)	7.9%	5.4%	4.6%	4.7%
	... 422 Berg- und Klettertouren, Gletscher,Fels, Eis	2.2%	1.5%	1.5%	1.5%
	... 423 Klettergarten künstlicher	1.3%	1.2%	0.5%	0.5%
	43 Wintersport	34.5%	28.3%	25.2%	25.0%
Anteil der Sportart (in %)	... 431 Skifahren (alpin)	23.4%	19.5%	14.9%	14.8%
	... 433 Tourenskifahren	1.1%	0.7%	0.4%	0.4%
	... 437 Snowboard	4.1%	2.8%	3.3%	3.3%
	44 Wassersport	4.7%	7.0%	6.8%	6.8%
	45 Kampfsport	1.3%	2.1%	2.4%	2.4%
	46 Ballspiele	26.5%	29.5%	32.3%	32.2%
	... 461 Fussball	19.1%	19.0%	20.3%	20.3%
	47 Kugel, Wurf- und Schlagspiele	0.5%	0.6%	0.7%	0.7%
	48 Fahrzeugrennsport und Training	1.2%	1.0%	1.2%	1.2%
	49 Andere Sport- und Spielarten	11.9%	12.0%	13.8%	13.9%
	... 490 Gleitschirmfliegen	0.8%	0.5%	0.4%	0.4%
	... 498 Biken, Mountain-Bike	5.4%	4.1%	5.7%	5.7%
	Jährliche Fallzahl Total	7 Tsd	31 Tsd	184 Tsd	192 Tsd

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet - Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Die häufigste Sportart bei Sportunfällen von Einwohnern des Kantons ist «431 Skifahren (alpin)» mit einem Anteil von 23.4 %, gefolgt von «461 Fussball» mit 19.1 %; die Vergleichswerte für die Gesamtschweiz liegen bei 14.9 % respektive 20.3 %.

Ebenfalls überproportional vertreten ist «421 Bergwandern (ohne Klettern)» mit 7.9 % (Vergleichswert Gesamtschweiz 4.6 %).

Sportunfälle bei «423 Klettergarten künstlicher» können statistisch gesehen als besonders typisch für die Einwohner des Kantons betrachtet werden, jedoch auch als eher selten.

SSUV Profil nach Region

Kanton Wallis

Sportunfälle nach Sportart und Unfallort

Tabelle 8: Sportunfälle nach Sportarten und Unfallort (nur Sportunfälle NBUV und UVAL)		Unfallort			
		Kanton Wallis	Region Genfersee	Schweiz insgesamt	UVG insgesamt (incl. Ausland)
	Total alle Sportunfälle	100%	100%	100%	100%
	41 Turnen, Laufen	4.5%	10.3%	11.7%	11.1%
	42 Bergsport	11.9%	8.2%	6.5%	6.7%
	... 421 Bergwandern (ohne Klettern)	9.1%	5.4%	4.5%	4.7%
	... 422 Berg- und Klettertouren, Gletscher, Fels, Eis	2.3%	1.7%	1.5%	1.5%
	43 Wintersport	59.3%	35.7%	25.0%	25.0%
	... 431 Skifahren (alpin)	45.1%	25.6%	14.3%	14.8%
Anteil der Sportart (in %)	... 433 Tourenskifahren	1.2%	0.7%	0.5%	0.4%
	... 437 Snowboard	6.7%	3.9%	3.4%	3.3%
	44 Wassersport	1.8%	4.0%	4.6%	6.8%
	45 Kampfsport	0.5%	2.1%	2.6%	2.4%
	46 Ballspiele	12.1%	27.2%	34.3%	32.2%
	... 461 Fussball	8.6%	17.6%	21.6%	20.3%
	47 Kugel, Wurf- und Schlagspiele	0.3%	0.5%	0.6%	0.7%
	48 Fahrzeugrennsport und Training	0.5%	0.9%	0.8%	1.2%
	49 Andere Sport- und Spielarten	9.0%	11.2%	13.9%	13.9%
	... 498 Biken, Mountain-Bike	5.2%	4.1%	5.5%	5.7%
	Jährliche Fallzahl Total	16 Tsd	33 Tsd	169 Tsd	192 Tsd

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet - Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Das Unfallgeschehen eines Kantons wird, wie man in Tabelle 7 gesehen hat, auch durch die sportliche Betätigung der Zugereisten mitgeprägt. Die häufigste Sportart bei Sportunfällen, die im Kanton geschehen, ist «431 Skifahren (alpin)» mit einem Anteil von 45.1 %, gefolgt von «421 Bergwandern (ohne Klettern)» mit 9.1 %; die Vergleichswerte für die Gesamtschweiz liegen bei 14.3 % respektive 4.5 %.

Ebenfalls überproportional vertreten ist «437 Snowboard» mit 6.7 % (Vergleichswert Gesamtschweiz 3.4 %).

Sportunfälle bei «433 Tourenskifahren» können statistisch gesehen als besonders typisch für für das Unfallgeschehen im Kanton betrachtet werden, jedoch auch als eher selten.

SSUV Profil nach Region

Kanton Wallis

Unfallschwere

Tabelle 9: Unfallschwere		Betriebsort		
		Kanton Wallis	Region Genfersee	Schweiz insgesamt
Anteil an Unfällen (in %)	Alle Unfälle	100%	100%	100%
	davon mindestens 3 Tage Arbeitsunfähigkeit	43.8%	44.3%	40.6%
	davon schwere Fälle (mit mindestens 90 Tage AUF)	6.1%	5.8%	4.7%
	davon schwerste Fälle (mit mindestens 360 Tage AUF)	0.8%	0.9%	0.6%
Fallzahl insgesamt (pro Jahr)	Alle Unfälle	26.0 Tsd	143 Tsd	800 Tsd
	davon mindestens 3 Tage Arbeitsunfähigkeit	11.4 Tsd	63.2 Tsd	324.4 Tsd
	davon schwere Fälle (mit mindestens 90 Tage AUF)	1.6 Tsd	8.3 Tsd	37.5 Tsd
	davon schwerste Fälle (mit mindestens 360 Tage AUF)	0.2 Tsd	1.2 Tsd	4.9 Tsd

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet
 Durchschnitt der Jahre 2019-2022 mit Stand 2023

Rund 6.1% aller Unfälle von Beschäftigten der im Kanton Wallis ansässigen Betriebe zählen als schwere Unfälle (mit mehr als 90 Tagen Arbeitsausfall).

Damit sind die Unfälle dieses Kantons signifikant schwerer als im gesamtschweizerischen Durchschnitt, wo 4.7% aller Unfälle diesen Schweregrad erreichen.

Die Kategorie der Schwerstunfälle weist 360 Tage Arbeitsausfall oder mehr auf.